

Germersheim, 14.07.2020

Goethe-Gymnasium Germersheim

Medienkompetenz macht Schule

Seit 2012 ist das Germersheimer Goethe-Gymnasium offiziell ausgezeichnete Projektschule im Rahmen des rheinland-pfälzischen Landesprogramms „Medienkompetenz macht Schule“. Dabei ist Medienbildung nur einer von vielen Schwerpunkten, auf die Schulleiterin Ariane Ball großen Wert legt: „Unsere Schule verfügt über einen bilingualen Zweig, wir fördern intensiv die musikalischen Talente unserer Schülerinnen und Schüler und wir haben als eine von wenigen Schulen im ganzen Land ein Programm für Begabtenförderung“. Dieses Programm ermöglicht es, besonders interessierten, lernwilligen und begabten Schülern die Mittelstufe in drei, statt in vier Jahren zu durchlaufen. „Das ist aber keine Hochbegabtenförderung“, betont Ball und erläutert, warum eine Lernumgebung mit leistungsstärkeren Schülern förderlich ist, wenn es um die Aktivierung von Leistungsreserven, um Selbstwirksamkeit, Kreativität und Problemlösungskompetenzen geht. Ein etwa 80-köpfiges Kollegium kümmert sich am Goethe-Gymnasium Germersheim um zirka 1.000 Schüler. Zu den beliebtesten Leistungskursen zählen Englisch und Biologie, aber das Goethe-Gymnasium bietet seit drei Jahren auch Leistungskurse in Sport und Informatik und natürlich allen anderen Naturwissenschaften. Erst im September 2019 wurde die Schule von der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin als „Digitale Schule“ ausgezeichnet. Eine Auszeichnung, die insbesondere einer MINT-Initiative, die am Gymnasium installiert wurde, zu verdanken ist.

Ariane Ball möchte, dass sich die Schüler an ihrem Gymnasium wohlfühlen und von Beginn an einen sanften Einstieg in die neue Schulform erfahren. Hierbei helfen Schüler der Klassenstufen neun und zehn, die den Neulingen in den ersten Wochen beratend und unterstützend zur Seite stehen. Damit das soziale Miteinander auch bestmöglich funktioniert, erfahren interessierte Schüler zudem eine spezielle Schlichterausbildung.



Wer das Goethe-Gymnasium in Germersheim besucht, möchte in der Regel nach der Schule studieren. Dennoch beginnen Ball und Kollegen schon früh damit ihre Schüler zu motivieren, sich mit der eigenen Zukunft auseinanderzusetzen. Und dazu zählen auch Informationen zur Berufsorientierung, die bereits ab der achten Klasse wiederkehrend im Schulalltag aufgegriffen oder vertieft werden, um bei der individuellen Berufsfindung begleiten und unterstützen zu können.

Das Goethe-Gymnasium in Germersheim ist also eine der Top-Adressen im Landkreis, weshalb immer mehr Interessenten sich hierfür entscheiden. „Nachwuchsprobleme kennen wir nicht“, sagt Schulleiterin Ariane Ball und erinnert am Ende an das humanistische Bildungsideal, das sich als offizielle „Europaschule des Landes“ daran orientiert, die Menschen nachhaltig auf die Herausforderungen in einem vereinten Europa und einer zunehmend globalisierten Welt vorzubereiten.

+++++

Goethe-Gymnasium Germersheim
August-Keiler-Straße 34 · 76726 Germersheim
<http://www.goethe-gym-ger.de>
info@goethe-gym-ger.de
Tel.: 0 72 74 / 70 24 70

Ca. 1.000 Schülerinnen und Schüler / etwa 80 Lehrkräfte
Schulleitung: Ariane Ball

Gymnasium